

# BÜRGERZEITUNG

Wochenblatt  
mit amtlichen Bekanntmachungen  
der Gemeinde

## MALS FELD

Jahrgang 14

Donnerstag, den 20. August 1981

Nummer 34

### Wasserschutzgebiete neu festgesetzt

Wer kennt nicht das blaue, viereckige Verkehrsschild mit einem Tankwagen und dem Aufdruck „Wasserschutzgebiet“. Eine deutliche Mahnung an alle Kraftfahrer, deren Fahrzeuge mit wassergefährdenden Stoffen beladen sind, besonders vorsichtig zu fahren; denn hier beginnt ein Trinkwasserschutzgebiet.

Gefahren für das Grundwasser gehen aber nicht nur von Tankfahrzeugen, sondern von einer Vielzahl von Einrichtungen, Vorgängen, Nutzungen und sonstigen Handlungen aus. Da Verunreinigungen und andere Beeinträchtigungen des Grundwassers nur in begrenztem Umfang durch Aufbereitung beseitigt oder unschädlich gemacht werden können, müssen diese von vornherein vermieden werden. Um das zu erreichen, werden Trinkwasserschutzgebiete festgesetzt.

Gefahrenherde haben je nach ihrer Beschaffenheit und Lage unterschiedliche Auswirkungen, und die Gefahr schädigender Einflüsse wird umso größer, je näher man der Grundwasserentnahmestelle kommt. Aus diesem Grund werden die Wasserschutzgebiete in Schutzzonen eingeteilt, in denen genau bestimmte Handlungen und Anlagen verboten oder für nur beschränkt zulässig erklärt und bestimmte Duldungspflichten angeordnet werden. Grundsätzlich wird das Schutzgebiet in drei Schutzzonen eingeteilt:

Zone III = weitere Schutzzone

Zone II = engere Schutzzone

Zone I = Fassungsereich.

Die Größe der einzelnen Zonen hängt von der Beschaffenheit der grundwasserleitenden Schichten, d.h. ihrem Abdichtungs und Reinigungsvermögen ab.

In der Zone III sind die üblichen Nutzungen von Grund und Boden nach wie vor erlaubt. Nur die Handlungen und Anlagen, die weitreichende Beeinträchtigungen, insbesondere durch nicht abbaubare chemische und radioaktive Stoffe verursachen können, werden verboten.

In der Zone II sind schon stärkere Beschränkungen nötig, obwohl auch hier noch erhebliche Nutzungsmöglichkeiten bestehen.

In der Zone I, der unmittelbaren Umgebung der Wassergewinnungsanlage, ist jegliche Nutzung durch Dritte unzulässig.

Im Werra-Meißner-Kreis wurden in diesem Jahr wieder mehrere der blauen Verkehrsschilder aufgestellt. Die Quelfassung Reichenbach, die der Wassergewinnungsanlage der Gemeinde Hess. Lichtenau angehört, wurde als Trinkwasserschutzgebiet ausgewiesen.

Im Landkreis Waldeck-Frankenberg hat der Regierungspräsident in Kassel in den letzten Monaten 10 Trinkwasserschutzgebiete festgesetzt. Die neuen Wasserschutzgebiete, in denen zur weiteren Verbesserung der Wasserversorgung Brunnen angelegt wurden, gehören zu den Trinkwassergewinnungsanlagen folgender Gemeinden: Allendorf/Eder, Bad Wildungen, Battenberg, Diemelsee, Edertal, Frankenberg, Gemünden, Hatzfeld und Waldeck.

Im Schwalm-Eder-Kreis hat der Regierungspräsident in Kassel in den letzten Monaten vier neue Trinkwasserschutzgebiete festgesetzt. Das erste soll den Tiefbrunnen II der Trinkwassergewinnungsanlage Frielendorf schützen. Das zweite Wasserschutzgebiet umfaßt den Tiefbrunnen Mülmischtal der Trinkwassergewinnungsanlage Körle. In dem dritten Wasserschutzgebiet befindet sich die Quelle I der Trinkwassergewinnungsanlage Neukirchen-Seigertshausen und das vierte schützt 2 Quellen in der Gemarkung Appenfeld und 2 weitere in der Gemarkung Hergetsfeld, die alle die Trinkwassergewinnungsanlage Knüllwald speisen.

Insgesamt wurden im Regierungsbezirk Kassel seit Anfang dieses Jahres 24 Wasserschutzgebiete festgesetzt.

### Jugendleiter-Seminar im Jugendhof „Hoher Knüll“

Am 12. / 13. September 1981 wird vom Kreisausschuß des Schwalm-Eder-Kreises, Amt für Jugend und Sport, Abteilung Jugendpflege, ein Jugendleiter-Seminar auf dem Jugendhof „Hoher Knüll“ in Schwarzenborn durchgeführt.

An diesem Seminar können Jugendleiter aus verbands- und nichtverbandsgebundenen im Schwalm-Eder-Kreis ansässigen Jugendgruppen teilnehmen.

Die Thematik dieses Seminars beinhaltet die Lösung von Beziehungsproblemen zwischen Jugendlichen und dem Jugendleiter sowie Probleme, die sich aus dem Zusammenleben in einer Jugendgruppe ergeben, Angebote und Aktivitäten in den Jugendgruppen und Regeln für das Clubleben, Hilfen gegen Resignation, vorbeugende Alternativen gegen die Suchtgefahr.

Ferner soll bei diesem Seminar ein Erfahrungsaustausch der einzelnen Jugendgruppenleiter mit einer anschließenden Diskussion erfolgen.

Der Teilnehmerbetrag beläuft sich auf DM 5,— pro Person. Die Kosten für An- und Abreise sind vom Teilnehmer selbst zu tragen.

Anmeldungen bitte an den Kreisausschuß des Schwalm-Eder-Kreises, Amt für Jugend und Sport, Abt. Jugendpflege, Parkstraße 6, 3588 Homberg, Telefon 05681/71-485 oder 71-486.

### VHS-Studienreisen Herbst 1981

PARIS	10. 10. 81 — 15. 10. 81 . . . . .	340,— DM
LONDON	10. 10. 81 — 15. 10. 81 . . . . .	520,— DM
PRAG	16. 10. 81 — 20. 10. 81 . . . . .	365,— DM
		+ 18,— DM Visagebühren
BERLIN	16. 10. 81 — 20. 10. 81 . . . . .	220,— DM

Nähere Einzelheiten und ausführliches Programm bei VHS-Homberg, Telefon 05681/71401

### Burgberg-Festival des Stadtjugendrings Homberg am 22. August 1981

Seit Wochen in vielen Teilen Nordhessens durch mehr als 1000 auffällige weiß-blaue Plakate angekündigt, steht der Kreisstadt Homberg eine Woche vor dem Heimatfest eine andere Großveranstaltung bevor, wie es sie hier schon lange nicht mehr gegeben hat:

am Samstag, dem 22. August, findet von 12-24 Uhr auf dem Homberger Schloßberg das BURGBERG-FESTIVAL des Stadtjugendrings und der Stadtjugendpflege Homberg mit namhaften und z.T. durch Rundfunk und Fernsehen bekannten Gruppen wie ZWOLLE, ODYSSEY, SHAKESBEER und STRASSENJUNGS sowie dem Duo BUCHENAU & CLAUS und dem Homberger Liedermacher BERNHARD MANTEI statt. Diese Veranstaltung, das erste größere Vorhaben des Stadtjugendrings seit langer Zeit, hat im wesentlichen zwei Ziele:

Zum einen soll Jugendlichen aus der näheren und weiteren Umgebung ein attraktives, nichtkommerzielles und für den nordhessischen Bereich außergewöhnliches Musikangebot gemacht werden, dessen Wahrnehmung trotz des umfangreichen und vielfältigen Programms mit Eintrittspreisen von 8.00 DM (Vorverkauf) bzw. 10,00 DM (Tageskasse) erschwinglich bleibt. Zum anderen soll deutlich gemacht werden, daß durch die Zusammenarbeit mehrerer Gruppen im Stadtjugendring Vorhaben möglich werden, die für einzelne undurchführbar wären; der Stadtjugendring verspricht sich davon eine Festigung der eigenen Arbeit wie auch die Gewinnung neuer Gruppen, Vereine und Verbände zur zukünftigen Mitarbeit in diesem Zusammenschluß, der sich bei gutem Gelingen des Festivals auch weiterhin um die Durchführung jugendgemäßer Musik- und Theaterveranstaltungen in der Kreisstadt bemühen will.

### Verein für Umwelt- und Naturschutz 1959 Malsfeld

Mitgliederversammlung

Donnerstag, 20.8.1981, 19.30 Uhr

im Vereinslokal Bahnhof stattfindenden Mitgliederversammlung laden wir hierdurch ein.

Im Hinblick auf die Wichtigkeit wird um vollzähliges Erscheinen gebeten.

## Aus dem Rathaus wird berichtet

### Sprechtage der Landesversicherungsanstalt Hessen im Monat September 1981

Die nächsten Sprechtage der Landesversicherungsanstalt Hessen finden in

MELSUNGEN - Kreisgebäude, Rotenburger Str. 14 - am Donnerstag, d. 3.9.1981,

HOMBERG (Efze) - Ludwig-Mohr-Str. 29 - JEDEN Montag und Freitag,

jeweils von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr statt.

Zur persönlichen und individuellen Auskunftserteilung ist die Vorlage der Versicherungsunterlagen, eines Identitätsnachweises und ggfls. einer Vollmacht erforderlich. Kosten entstehen den Auskunftsuchenden nicht.

### Sperrmüllabfuhr am 24. Aug. 1981 in den Ortsteilen Mosheim und Sipperhausen

Wie uns die Fa. Wiederhold, Homberg/Efze, mitteilte, findet die 2. Sperrmüllabfuhr des Jahres 1981 für die Ortsteile Mosheim und Sipperhausen am

Montag, d. 24. August 1981,

statt.

Beginn: 6.00 Uhr

Malsfeld, d. 7.8.1981

Der Gemeindevorstand  
der Gemeinde Malsfeld  
gez. Stöhr,  
Bürgermeister

### Merkmale zur Verhütung von Infektionskrankheiten für Touristik-Reisen ins außereuropäische Ausland

Verehrte Reisende,

Die Touristik-Reisen ins außereuropäische Ausland nehmen ständig zu und damit die von der Reise mitgebrachten Tropenkrankheiten. Dabei bräuchte bei richtigen Schutzvorkehrungen kaum ein Reisender krank zu werden. Allein die Zahl von 500 Malariaerkrankungen mit ca. 20 Todesfällen pro Jahr in der Bundesrepublik zeigt, daß viele Reisende schlecht informiert sind oder die Ratschläge nicht ernst genug nehmen. Aber auch andere in Deutschland nicht oder nur selten auftretende Erkrankungen können den Reisenden befallen. Durch hygienisches Verhalten, spezielle Impfungen, Spritzen oder prophylaktische Einnahme von Tabletten kann sich der Europäer vor den meisten Krankheiten schützen.



## Bürgerzeitung

WOCHENBLATT MIT  
ÖFFENTLICHEN BEKANNTMACHUNGEN  
DER KOMMUNALVERWALTUNG

Die Bürgerzeitung erscheint wöchentlich - Herausgeber Druck und Verlag - VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH KG,  
Woburner Straße 18 - Postfach 156 - 3580 Fritzlar - Telefon 05622-2049 und 2040.  
Verantwortlich für den Inhalt: Erich Meiers - Vierteljährlicher Bezugspreis DM 6,50 - Nur im Abonnement zu beziehen.  
Im Bekanntheits-Einzelverkauf durch den Verlag zum Preis von DM 0,70 - Versandkosten

Das Gesundheitsamt des Schwalm-Eder-Kreises hat deshalb verschiedenfarbige Merkblätter für die einzelnen Kontinente erstellt. Die Merkblätter wurden bewußt für Touristkreise ausgearbeitet, da bei längeren Tropenaufenthalten eine persönliche Beratung und möglichst eine Tropentauglichkeitsuntersuchung erforderlich sind. Die bisher üblichen Merkblätter und Broschüren verschiedener Behörden und Organisationen sind durch die weltweite Ausrottung der Pockenkrankheit und die Aufhebung der Pockenimpfpflicht für alle Reiseländer veraltet.

Es ist nicht Aufgabe der Merkblätter, über alle im Ausland nur möglichen Krankheiten zu informieren, sondern sie sollen gezielt dem nicht medizinisch vorgebildeten Touristen konkrete Vorschläge zur Verhütung von Infektionskrankheiten machen. Diese Merkblätter zur Verhütung von Infektionskrankheiten für Touristik-Reisen sind bei der hiesigen Gemeindeverwaltung erhältlich.

### Gemeindeverwaltung geschlossen

Am 21. August 1981 wird die Gemeindeverwaltung Malsfeld ihren diesjährigen Betriebsausflug durchführen. Aus diesem Grund bleibt am Freitag, dem 21.8., die Gemeindeverwaltung und der Kindergarten geschlossen.

### Fundsache

Im Malsfelder Ortsteil Beiseförth - In der Aue - wurde eine Geldbörse gefunden.

## STANDESAMTLICHE NACHRICHTEN

### Geburten

Am 23. Juli 1981  
Petra Frech  
Eltern: Philipp Michael Frech und Anna Grete Frech, geb. Mieler, Malsfeld-Elfershausen, Hauptstr. 16

Am 23. Juli 1981  
Christian Weißenborn  
Eltern: Friedrich Weißenborn und Birgit Weißenborn, geb. Harbusch, Malsfeld-Beiseförth, Bahnhofstr. 3

### Eheschließung

Am 6. August 1981  
Ulrich Friedrich Stahl, Melsungen, Kolberg 4 und  
Roswitha Spörl, Malsfeld-Beiseförth, Am Stück 11

## WIR GRATULIEREN

unseren Jubilaren

Zum 77. Geburtstag  
Herrn Martin Holzhauser, Malsfeld-Dagobertshausen, Höhenstr. 14, geb. 22.8.1904

Zum 75. Geburtstag  
Frau Martha Petrat, Malsfeld, Bachstr. 9  
geb. 23.8.1906

Zum 82. Geburtstag  
Frau Marie Wagener aus Malsfeld, Mühlenberg 7,  
geb. 24.8.1899

Zum 75. Geburtstag  
Herrn Wilhelm Ackermann, Malsfeld-Ostheim, Sipperhäuser Str. 25, geb. 24.8.1906

Zum 76. Geburtstag  
Frau Katharina Bickel, Malsfeld-Ostheim, Wiesenstr. 8,  
geb. 25.8.1905

Zum 76. Geburtstag  
Frau Elisabeth Steinbach, Malsfeld-Mosheim, Auf der Trift 4,  
geb. 25.8.1905

Zum 84. Geburtstag  
Frau Elise Schade, Malsfeld-Ostheim, Am Gänsemarkt 5,  
geb. 27.8.1897

Zum 78. Geburtstag  
Frau Amalie Harbusch, Malsfeld-Beiseförth, Brückenstr. 4,  
geb. 27.8.1903

Zum 85. Geburtstag  
Frau Anna Giessler, Malsfeld-Elfershausen, Eichfeldstr. 15,  
geb. 28.8.1896

Zum 82. Geburtstag  
Frau Antonia Vohla, Malsfeld-Elfershausen, Hauptstr. 48,  
geb. 28.8.1899

## BEREITSCHAFTSDIENSTE

### Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Am Wochenende 22./23.8.1981 (von Samstag 14.00 Uhr bis Montag 8.00 Uhr)  
sowie Mittwoch, den 20.8.1981 von 14.00 Uhr bis Donnerstag 8.00 Uhr ist

Herr Dr. Zeki, Malsfeld-Ostheim, Sipperhäuser Str. 10,  
Tel.: 05661/8622

dienstbereit.

### Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Am Wochenende 22./23.8.1981 ist  
Zahnarzt Karl-Heinz Ruhl, Spangenberg, Lange Gasse 8  
Tel.: 05663/546

dienstbereit.

### Apothekendienst

Am Wochenende 22./23.8.1981 ist die  
Rosen-Apotheke, Melsungen, Am Markt 4,  
Tel.: 05661/2034

dienstbereit.

## KIRCHLICHE NACHRICHTEN

### Malsfeld

23.8.1981	10.30 Uhr Gottesdienst
	10.30 Uhr Kindergottesdienst
25.8.1981	19.30 Uhr Jugendkreis
26.8.1981	20.00 Uhr Kirchenchor
27.8.1981	15.30 Uhr Jungenjungschar

### Beiseförth

23.8.1981	9.15 Uhr Gottesdienst
	10.30 Uhr Kindergottesdienst
25.8.1981	19.30 Uhr Jugendkreis
27.8.1981	15.30 Uhr Jungenjungschar
	16.00 Uhr Mädchenjungschar

# NOTRUF

## Sprechstunden der Gemeindeverwaltung

Montag bis Freitag ..... 8.30 bis 12.00 Uhr  
 für Berufstätige Mittwoch ..... 18.30 bis 20.00 Uhr  
 In Beiseförth werden die Sprechstunden donnerstags abgehalten..... 11.00 bis 12.00 Uhr

## Sprechstunden im OT Dagobertshausen

Jeden Mittwoch von ..... 19.00 bis 19.30 Uhr  
 hält der Ortsvorsteher Friedrich Wenderoth, Unterecke, im Feuerwehrgerätehaus Sprechstunden ab.

## Sprechstunden im OT Eifershausen

jeden Dienstag von ..... 19.00 bis 20.00 Uhr  
 hält der Ortsvorsteher Karl Harbusch in seiner Wohnung, Am Sportplatz 6, Sprechstunden ab.

## Sprechstunden im OT Ostheim

jeden Freitag von ..... 19.00 bis 20.00 Uhr  
 hält der Ortsvorsteher Karl Hain in seiner Wohnung Sprechstunden ab.

## Sprechstunden im OT Mosheim

jeden Montag von ..... 19.00 bis 20.00 Uhr  
 hält der Ortsvorsteher L Pfannkuche in seiner Wohnung Sprechstunden ab.

## Sprechstunden des Ortsvorstehers im OT Beiseförth

jeden Donnerstag hält der Ortsvorsteher Herbert Harbusch  
 Sprechstunden ab ..... 11.00 bis 12.00 Uhr

## Sprechstunden im OT Sipperhausen

Jeden Montag von ..... 18.00 bis 19.00 Uhr  
 hält der Ortsvorsteher Gerhard Weber, Bubenroder Str., in seiner Wohnung Sprechstunden ab

## Dienststunden der Gemeindekasse

Montag bis Freitag von ..... 8.30 bis 12.00 Uhr

## Gemeindebücherei

Buchausgabe mittwochs von ..... 17.00 bis 19.00 Uhr

## Schalterstunden Postamt Malsfeld

Montag bis Freitag von ..... 8.00 bis 11.30 Uhr  
 und von ..... 15.00 bis 17.00 Uhr  
 Sonnabend von ..... 8.00 bis 12.00 Uhr

An Sonn- und Feiertagen ist der Schalter beim Postamt Malsfeld geschlossen. Nächstes Postamt mit **Sonntagsdienst** in Melsungen, Schalterstunden von ..... 9.00 bis 10.00 Uhr

## Postamt Beiseförth

Montag bis Freitag von ..... 8.30 bis 11.00 Uhr  
 und von ..... 15.00 bis 17.00 Uhr  
 Samstag von ..... 8.30 bis 12.00 Uhr

Kastenentleerung sonntags nur an der Poststelle.

## NOTRUF

**NOTRUF** Tel. 110  
**POLIZEI MELSUNGEN** Tel. 8031  
**DRK MELSUNGEN** Tel. 2000



# ERSTE HILFE

Melsungen	(0 56 61)
Krankentransp.	20 00
Krankenhaus	60 61
Polizei	80 31

<b>Oberfall, Verkehrsunfall</b>	<b>1 10</b>
<b>Feuer</b>	<b>1 12</b>
<b>Feuerwehr örtlich</b>	<b>1 12</b>
<b>Rettungsdienst, Erste Hilfe</b>	<b>20 00</b>
<b>Störungsdienste: Gas</b>	<b>16 55 od. 05 51/90 91</b>
<b>Wasser</b>	<b>üb. 5 21 od. 5 24</b>
<b>Strom</b>	<b>0 56 62/8 61</b>
<b>Bürgermeisteramt</b>	<b>05661/ 527 od. 5 26</b>

## NOTRUF E Feuerwehr

F reiwilige F euerwehr Malsfeld und Ortsteile

### Alarmplan

#### Malsfeld

Obrm. Heinrich Schirmer, Kirchstr. 5, Tel. 05661/2324  
 Stellv. Willi Preusel, Weidenstr. 9 Tel. 05661/8321

#### Beiseförth

Wehrf. Oskar Hofmann, Am Stück 9, Tel. 05664/8202  
 Stellv. Gerhard Kassner, Gartenstr. 1, Tel. 05664/1922

#### Dagobertshausen

Wehrf. Hans Ackermann, Ostheimer Str.7 Tel. 05661/6348  
 Stellv. Manfred Schwarz, Unterecke 1, Tel. 05661/1043

#### Ostheim

Wehrf. Franz Resjek, Wiesenstr. 1, Tel. 05661/6198  
 Stellv. Günter R öse, Steingasse 6, Tel. 05661/6895

#### Mosheim -

Wehrf. August Bekker, Felsberger Str. 10 05662/3670  
 Stellv. Fritz Botte, Am Berg 16 Tel. 05662/3347

#### Eifershausen

Wehrführer Horst Ackermann, Hauptstr. 23, Tel. 05661/1797  
 Stellv. Willi Scholl, Hauptstraße Tel. 05661/3546

#### Sipperhausen

Wehrf. Karl- Friedr. Fischer, Spitzenberger Str. 1 Tel. 05685/523

Stellv. Uwe Clobes, Dickershäuser Str. 4 Tel. 05685/562

#### Eifershausen

Wehrführer Horst Ackermann, Hauptstr. 23  
 Tel. 05661/1797  
 Stellv. Willi Scholl, Hauptstraße Tel. 05661/3E46

### Dagobertshausen

- 23.8.1981 10.00 Uhr Gottesdienst
- 10.00 Uhr Kindergottesdienst (Kirche)
- 24.8.1981 20.00 Uhr Posaunenchor
- 25.8.1981 15.30 Uhr Konfirmandenstunde / Jugendheim
- 26.8.1981 15.30 Uhr Mädchenjungschar in Elfershausen  
DGH
- 28.8.1981 20.00 Uhr Gemischter Chor im Jugendheim

### Elfershausen

- 23.8.1981 11.00 Uhr Gottesdienst
- 10.00 Uhr Kindergottesdienst
- 25.8.1981 15.30 Uhr Konfirmandenstunde im Jugendheim
- 26.8.1981 15.30 Uhr Mädchenjungschar / DGH
- 28.8.1981 20.00 Uhr Gemischter Chor im Jugendheim

### Mosheim

- 23.8.1981 10.00 Uhr Gottesdienst

### Ostheim

- 23.8.1981 10.00 Uhr Gottesdienst

### Sipperhausen

- 23.8.1981 8.45 Uhr Gottesdienst
- 11.15 Uhr Kindergottesdienst

### Landeskirchl. Gemeinschaft Malsfeld, Grüne Straße

- 23.8.1981 20.00 Uhr Wortverkündigung
- 24.8.1981 15.00 Uhr Kinderstunde
- 16.00 Uhr Mädchenjungschar
- 27.8.1981 20.00 Uhr Bibelstunde

## SPORTNACHRICHTEN

### TSV 07 Ostheim - Tischtennis

#### Kreisoffenes Zweiermannschaftsturnier in Altmorschen

Am Wochenende des 8. und 9.8.1981 fand in Altmorschen ein kreisoffenes Zweiermannschaftsturnier statt. Unter Antritt von insgesamt 9 Mannschaften am Samstag erzielten die Ostheimer Schüler (innen) und Jugendmannschaft hervorragende Ergebnisse:

#### Schülerinnen

- 1. Platz: Ostheim I mit Evelyn Witzel und Simone Otto
- 2. Platz: Ostheim II mit Susanne Rejsek und Lydia Freitag.

#### weibl. Jugend

- 1. Platz: Ostheim I mit Elke Schade und Antje Viereck
  - 2. Platz: Ostheim II mit Edeltraud Goßla und Sandra Viereck.
- Hierbei ist lobend zu erwähnen, daß die Geschwister Viereck aus Körle fortan im TSV Ostheim aktiv sein werden.

#### männl. Jugend

Thomas Sinning belegte zusammen mit dem Spieler Pohl vom SV Heina den 2. Platz.

Insgesamt kann noch gesagt werden, daß sämtliche Spiele spannend bis zum letzten Punkt waren. Jede Spielerin bzw. jeder Spieler gab sich große Mühe, was schließlich auch ersichtlichen Erfolg brachte.

### 75 Jahre TSV Malsfeld 1906 e.V.

#### „Breitenarbeit ist die Existenzsicherung für die Zukunft“

Diese Vereinsphilosophie wurde während der Sportwoche vom 3. - 9. August 1981 bestätigt, aber ganz besonders eindrucksvoll

voll auf dem Kommers am Samstagabend und am Sonntag auf dem Sportgelände demonstriert.

Und daß diese Breitenarbeit auch auf einer gesunden Altersstruktur aufgebaut ist, wurde u.a. bei den Darbietungen der Frauen-, Mädchen- und Kindertanzgruppen deutlich. Aber auch der Rückblick am Kommersabend durch den 1. Vorsitzenden Reinhard Langanke auf 75 Jahre Vereinsgeschichte bestätigte die stets vorhandene Vielfalt der Vereinsarbeit: Turnen, Leichtathletik, Faustball, Fußball, Tischtennis, Handball, Spielmannszug und Tanzgruppen.

So konnte R. Langanke auch eine große Zahl Ehrengäste begrüßen:

Heinrich Fuhr, Bürgermeister Konrad Stöhr, Kreisbeigeordneter Fleischert; Sportkreisvorsitzender Gipper, Kreisfußballfachwart Mell, der Vorsitzende des Turngaues Fulda-Eder Boucsein der stellvertretende Kreishandballfachwart Vogtmann Ehrengastenden Mihm

Grußworte zum Jubiläum, die allesamt weiterhin gute Zusammenarbeit wünschten, brachten dar:

der Vorsitzende des Männergesangsvereins Liedertafel Schwarzenau

der Vorsitzende des Schützenvereins Malsfeld Waskönig

der Vorsitzende des TSV Ostheim Hesse

der Brandmeister der freiw. Feuerwehr Malsfeld Schirmer

Besonderen Beifall der anwesenden Gäste erhielt der letzte noch lebende Mitbegründer des TSV Malsfeld, der 92 jährige Heinrich Fuhr.

Der Kommers war durch die Darbietungen des Männergesangsvereins Malsfeld, dem Spielmannszug und der Frauen- Mädchen- und Kindertanzgruppe des Vereins eine junge, moderne und interessante Jubiläumsfeier, in der aber nicht vergessen wurde der toten Vereinsmitglieder zu gedenken.

Entsprechend der vielfältigen Aktivitäten im Vereinsleben konnten dann auch eine große Zahl von Ehrungen durch den Sportkreisvorsitzenden Gipper, den Vorsitzenden des Fulda-Eder Turngaues Boucsein und des 1. Vorsitzenden des Vereins Langanke vorgenommen werden:

Herr Gipper nahm folgende Ehrungen vor:

mit der Ehrenurkunde des Landessportbundes wurden ausgezeichnet:

J. Köbberling, V. Engelhardt, Heinz Schnaudt, H. Kaczmarek,

die Ehrennadel des Landessportbundes in Bronze erhielt: Heinrich Schirmer,

die Ehrenurkunde des Sportkreises Melsungen erhielt: Heike Sommer, H. Vaupel.

Herr Boucsein ehrte:

mit der Ehrenurkunde des Turngaues Fulda-Eder K. Mihm.

R. Langanke schließlich ehrte für 25 jährige Mitgliedschaft folgende Sportkameraden:

Günther Bodenhorn

Gerhard Reis

Roland Bittner

Harald Grebe

Erwin Ehring

Karl-Heinz Götze

Gerhard Keim

Gerhard Schnaudt

Franz Sattler

Kurt Jahnke

Hilmar Dobslaw

Kurt Jakob

Willy Holzhauser

Friedrich Gundlach

Aber auch die während der Sportwoche abendlich ausgetragenen Fußballspiele im Rahmen des Turniers unter der vorbildlichen Regie von H.-J. Köbberling brachten recht interessante Ergebnisse und waren stets wert anzusehen:

#### Senioren-Fußballturnier Gruppe 1:

TSV Obermelsungen - TSV Röhrenfurt 0:2

TSV Röhrenfurt - FC Niedervorschütz 0:1

TSV Obermelsungen - FC Niedervorschütz 0:2

Gruppe 2 :

TSV Neumorschen - TSV Malsfeld	1:1
TSV Malsfeld - FC Körle	3:0

Endspielergebnisse:

TSV Neumorschen - FC Niedervorschütz	1:3
TSV Malsfeld - TSV Röhrenfurt	5:2

Demnach placierten sich also:

1. FC Niedervorschütz
2. TSV Neumorschen
3. TSV Malsfeld
4. TSV Röhrenfurt

Die vorderen Plätze im AH-Turnier belegten:

1. Olympia Niederzwehren
2. TSV Röhrenfurt
3. TSV Neumorschen

Besonderes Vergnügen hatten die - leider nicht sehr zahlreich erschienenen Zuschauer - beim Fußballfreundschaftsspiel unserer Senioren-Elf gegen den Hessenpokalsieger und Oberligisten TUSPO Ziegenhain, bei dem es 20 Minuten vor dem Schlußpfiff noch 5:3 für unsere Elf stand. Die Ziegenhainer Gäste kamen dann im Endspurt doch noch zu dem erwarteten Sieg (7:5).

Aber auch das "Prominentenspiel" am Sonntagnachmittag war für die diesmal zahlreich erschienenen Gäste ein Augenschmaus. Neben vielen ehemaligen Spielern des Vereins konnte man das immer noch vorhandene spielerische Können u.a. von Bürgermeister Stöhr (er mußte freilich öfters einmal pausieren, um neue Kräfte zu tanken), des Erfolgstrainers der Oberligisten Bergshausen und Baunatal, Heinz Brede, und des Alt-Malsfelders und ehemaligen Vertragsspielers beim Süd-West Ludwigshafen Volker Dippel, bewundern oder auch bestaunen.

Abgerundet wurden die Ereignisse am letztem Jubiläumstag durch die jährlich stattfindenden Vereinsmeisterschaften, der Abnahme des Sportabzeichens durch den wie immer sehr aktiven Obersportwart Heinrich Schirmer und ein Kinderfest, in dessen Verlauf auch die kleinsten schon ihre sportlichen Fähigkeiten zeigen konnten.

**TSV 09 Elfershausen - Abt. Handball -**

**Bilanz Feldserie 81 : Tabellenspitze u. Aufstieg !**

In souveräner Manier setzte sich die 1. Mannschaft des TSV durch hohe Siege gegen die Mitkonkurrenten Spangenberg I und Ziegenhain I mit 17:7 sowie 11:5 Toren auch in ihren letzten Punktspielen durch.

Somit konnte die Tabellenspitze (punktgleich mit Melgershausen) verteidigt und das Saisonziel, der Aufstieg in die Kreisklasse B - Feldserie 82, erreicht werden.

Die Mannschaft schloß die Serie mit 14:2 Punkten ab und dokumentierte somit eindrucksvoll den Anspruch auf die erlangene Spitzenposition und den damit verbundenen Aufstieg.

Im Verlauf der Feldserie 81 kamen zum Einsatz:

Gießler W. (Spielertrainer), Garde Th., Iber V., Kühlborn J., Ploch D., Peter K.-H., Ossowski W., Reyer P., Reichmann, K.-H., Siegmann, H., Waskönig, K.-H., Waskönig, M., Wagener, O., Wenderoth, E., Wenderoth, K.-W., Vockeroth, J., Weisel, K., Rudolph, E.

**- Abteilung Tischtennis -**

**Pokalerfolg in Heina !**

Bei einem Mannschaftspokalturnier in Heina stellten wieder einmal W. Gombert und H. Garde ihr Können unter Beweis. Nach sicheren Vorrundenerfolgen besiegten sie in einem dramatischen und hochklassigen Finale die Spielgemeinschaft Felsberg/Melsungen denkbar knapp mit 3:2 und sicherten sich somit den 1. Platz und den damit verbundenen Pokal.

**SG Ost - Mosheim**

**2. Vorbereitungsspiel der Oberliga-Mannschaft**

SG-Ost-Mosheim - Eintracht Felsberg 24:14 (9:5)

Die Felsberger Eintracht war am Samstag, dem 8.8.1981, der zweite Gegner der SG in der Vorbereitung auf die neue Saison. Die SG mußte in diesem Spiel auf Jürgen Steinbach, Jochen Boland, (beide verletzt), Ralf Stremetzne, Jürgen Breiter (spielten in der Kreisauswahl gegen Großwallstadt), Ottmar Harbusch (Lehrgang) und Heinz Eckel (Urlaub) verzichten. Nicht mit dabei war auch Ulrich Till.

Trotz dieser personellen Schwierigkeiten hatte die SG den Kreisligisten Felsberg jederzeit im Griff.

Felsberg konnte lediglich bis zum 2:2 mithalten, danach zog Ost-Mosheim unaufhaltsam davon.

Gestützt auf einen überragenden Bernd Sommer im Tor, gelang es Ost-Mosheim immer wieder durch schnelle Gegenstöße zum Erfolg zu kommen.

Nach der Pause baute die SG die Führung auf 10 Tore aus. Felsberg war durch das Fehlen seiner Stammtorhüter etwas gehandicapt.

Die SG spielte in folgender Aufstellung (Tore in Klammern) Bernd Sommer, Helmut Keim;

Ralf Imming (3), Günther Schake (2), Volker Steinbach (3), Michael Schneider, Jürgen Riemenschneider (7), Gerhard Ludolph (3), Jörg Ploch (1), Gerd Ludolph (5).

Volker Steinbach wurde nach seiner Verletzung zum erstenmal wieder eingesetzt, er zeigte trotz dieser langen Pause schon wieder ansprechende Leistungen.

Eine deutliche Leistungssteigerung hatte ebenfalls Jürgen Riemenschneider zu verzeichnen. Insgesamt kann man der gesamten Mannschaft für die gezeigten Leistungen ein Lob aussprechen, immerhin mußte man ja insgesamt 7 Spieler ersetzen.

Vom Mittwoch, 19. Aug., bis Sonntag, 23. Aug. 1981, fährt die 1. Mannschaft der SG Ost-Mosheim in ein Trainingslager nach Kirchberg/Hunsrück.

Hier stehen neben regelmäßigem Training 3 Spiele gegen Gegner aus der gleichen Klasse und klassenhöhere Mannschaften auf dem Programm.

**DAUERKARTEN**

Für die Oberligasaison 1981/1982 sind zu einem Preis von 52,00 DM Dauerkarten (Sitzplatz) ab sofort erhältlich. Die Dauerkarten gelten bei allen 13 Heimspielen, bei Pokalspielen haben sie laut Bestimmung des DHB keine Gültigkeit. Erhältlich sind diese Dauerkarten bei unserem Kassierer Karl Röse, Heiderosenstr. 8, Mosheim, Tel.: 05662/1687.

**Schützenverein Dagobertshausen**

**Fahrt nach Inzing/Tirol : ein großes Erlebnis**

Neue Freundschaften geknüpft und damit einen Beitrag zur Völkerverständigung geleistet hat der Schützenverein Dagobertshausen, der vier Tage in Inzing/Tirol weilte und dort das Gauschützenfest mitgestalten half.

Bereits am Freitagabend, dem 7. August, wurden die Gäste aus dem Malsfelder Ortsteil von den Inzinger Schützenkameraden, dem dortigen Bürgermeister, sowie den Bürgern und Gästen des malerischen Alpendorfes herzlich empfangen und mit Musik in das Festzelt geleitet, wo man nach den Klängen der "Viller Spatzen" (bekannt aus ZDF-Lustige Musikanten) bis in die Morgenstunden tanzte.

Der Samstag stand ganz im Zeichen eines von Vereinsvorsitzenden Walter Hofmann gut organisierten Ausfluges rund um Innsbruck. Die Olympiastadt selbst und die malerische Bergwelt des Axamer Lizum hinterließen bei den Nordhessen tiefgreifende Erinnerungen.

Höhepunkt des Aufenthaltes war dann der Sonntag, wo die Dagobertshäuser zunächst mit ihren schönen Uniformen ( 20 Schützenbrüder / 9 Schützenschwestern) am Feldgottesdienst und dem anschließenden Festzug, der sich 6 km durch Inzing bewegte, teilnahmen. Die Eindrücke über die malerischen

Trachten der zahlreichen Inntalvereine, der Großzahl von Kapellen und der dargebrachten Folklore und Gepflogenheiten (vor allem die lauten Böllerschüsse) werden die Fahrtteilnehmer so schnell nicht vergessen.

Der Sonntagnachmittag wiederum im Festzelt stand ganz im Zeichen der reichlich ausgetauschten Geschenke und Gastfreundschaften. Als dann Mechthild Stüber noch die Ehrenscheibe des Inntal-Schützenverbandes mit der besten "Zehn" von Hunderten von Schützen gewann, war die Stimmung auf dem Höhepunkt angelangt.

Der Abschied am Montag war mehr als herzlich. Das Wiedersehen mit dem Inzinger Schützenbataillon im nächsten Jahr in Dagobertshausen (wahrscheinlich zur Einweihung des Schützenhauses!) machte somit die Trennung etwas leichter.

Am Sonntag, dem 23. August 81, veranstaltet der rührige Verein sein Sommerfest, bevor es in den kommenden Rundenwettkämpfen wieder ernstlich zur Sache geht.

#### Sommer- und Kinderfest

Am Sonntag, dem 23. August 1981, veranstaltet der Schützenverein Dagobertshausen auf dem dortigen Bolzplatz sein diesjähriges Sommer- und Kinderfest. Hierzu sind alle Mitglieder, sowie deren Angehörige und Freunde des Vereins recht herzlich eingeladen.

Bereits zu den Vorbereitungen des Festes am Vormittag des 23.8. ist jeder herzlich willkommen.

Faßbier und andere Getränke, Kinderspiele, eine Tombola, Bratwurst vom Grill und vieles andere mehr untermalen das Fest in traditioneller Art und Weise.

#### FLURBEREINIGUNG VERHINDERT GRÖßERE UNWETTERSCHÄDEN

Bei dem Unwetter in der Nacht vom 28. auf den 29. Juni 1981 haben die wasserwirtschaftlichen Vorsorgemaßnahmen in der Weinbergsflurbereinigung Hallgarten ihre Bewährungsprobe bestanden. Darauf hat der Hessische Minister für Landesentwicklung, Umwelt, Landwirtschaft und Forsten, Karl Schneider, in Wiesbaden hingewiesen. Um den Wasserabfluß zu verzögern, wurden bei der Weinbergsflurbereinigung Hallgarten Vorflutanlagen geschaffen, die in sieben ebenfalls neu erbaute Rückhaltebecken einmünden. In der Nacht vom 28. auf den 29. Juni liefen die Becken im Durchschnitt bis etwa einen Meter unter die Höchstmarke voll und gaben das Wasser bis zum Abend des 29. Juni gleichmäßig ab.

Bevor die Anlage gebaut wurde, sind die Vorflutverhältnisse in den unterliegenden Gemeinden des Rheingaus untersucht worden. Dabei stellte sich heraus, daß die Wassermassen, mit denen hier zu rechnen ist, nicht durch ein Rohrleitungssystem schadlos abgeführt werden können. Die daraus gezogene Konsequenz, Regenrückhaltebecken zu errichten, sieht Minister Schneider nun durch die Praxis als richtig bestätigt.

Das Hochwasser des Leimersbaches führt Schneider im wesentlichen auf den Zufluß von Freiflächen zurück, die zum überwiegenden Teil außerhalb des Flurbereinigungsgebietes liegen. Es sei nicht von neuen Vorflutern in der Weinbergsflurbereinigung Hallgarten verursacht worden. Im Verlauf des Leimersbaches bestehen zwei kleine Rückhaltebecken, die auch dort den Abfluß aus den neuen Vorflutern verzögern. Ursprünglich war oberhalb der Ortslage Hattenheim ein Regenrückhaltebecken mit einem Fassungsvermögen von 50 000 cbm vorgesehen, das aber nicht realisiert wurde, weil die Stadt Eltville aus Kostengründen dagegen war. Im Flurbereinigungsgebiet selbst durften die mit der Neupflanzung verbundenen Tiefkultivierungen dazu beigetragen haben, die Versickerungsfähigkeit zu erhöhen und damit ebenfalls den Abfluß des Wassers zu verzögern.

**Beachten Sie die Angebote  
unserer Inserenten!**

### Bauschlosserei Franz Singer

(Schlossermeister)

Kunstschmiede u. Schmiedearbeiten jeder Art  
Balkongeländer, Zäune, Tore, usw. sowie Terrassen- u. Haustürvordächer  
aus Aluminium.

3582 Felsberg-Beuern, Tel. 0 56 62 / 32 16 / 43 36

Industrie-Gruben- und Kanalreinigung

## J. Blackert

3509 Morschen-Eubach, Telefon 0 56 64 / 87 39

BESEITIGUNG von Kanalverstopfungen mit  
Hochdruckspülwagen.

**Fenster - Türen - Möbel - Farben - Tapeten**  
alles aus einer Hand -  
zu sagenhaft günstigen Preisen.

z. B.:

**Limba-Türelement,**

86 cm breit, endlackiert, fix und fertig montiert, incl. Montage

**250,-**

Holzelemente und Inneneinrichtung

# W. Pally

3509 Morschen-Heina - ☎ 0 56 64 / 19 08

- Kostenlose Fachberatung für Energiesparmaßnahmen -

# MAGNET REISEN

Erlebniserien zu einmalig günstigen Preisen...

**Surfen · Tennis · Reiten**

für Anfänger und Fortgeschrittene

**Wandern · Bergtouren · Trimm Dich ·**

**Angeln · Ausflüge · Rundflüge**

mit und ohne Begleitung – umfangreiches

Programm

14/16 Tage

# Ferienstpaß

in den

# Walliser Alpen

## CRANS MONTANA

### SOMMERFERIEN 1981

Wohnen in modernen, kinderfreundlichen  
Appartements für 2–6 Personen.

Fahrt im modernen Reisebus

Preis pro Person für **14/16 Tage** ab **DM 765,-**

Fordern Sie den Sonderprospekt an bei:

**MAGNET**  
REISEN

Silberburgstraße 50

7410 Reutlingen

Telefon 07121/4 1026-28